

105744-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Baugrund- und Schadstofferkundungen im Außenbereich

OJ S 31/2026 13/02/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatl. Hochbauamt Stuttgart

E-Mail: poststelle.hbas@vbv.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Baugrund- und Schadstofferkundungen im Außenbereich

Beschreibung: Verschiedene Maßnahmen für zivile und militärische (inkl. US) Liegenschaften im Stadtkreis Stuttgart sowie den Landkreisen Ludwigsburg, Esslingen, Böblingen, Reutlingen, Tübingen, Rems-Murr, Sigmaringen und Zollernalb Rahmenvereinbarungen / Zeitverträge, Leistungen zu Baugrund- und Schadstofferkundungen im Außenbereich sowie gutachterliche Begleitung bei der Ausführung von Baumaßnahmen im Amtsbezirk des Staatlichen Hochbauamtes Stuttgart Die Leistungen umfassen neben entsprechenden Ortsterminen hauptsächlich bodenmechanische Untersuchungen, Baugrunderkundungen mit Probenahmen und dazugehörigen Laborarbeiten. Die ausgeschriebenen Leistungen werden im Rahmen von Planungen für Bauprojekte oder im Rahmen von sich im Bau befindlichen Maßnahmen notwendig. Insbesondere bei laufenden Baumaßnahmen ist kurzfristiges und schnelles Agieren mit Vor-Ort-Terminen, Angebotserstellung, Probenahme, Analytik und Beurteilung erforderlich. Neben den Preisangeboten finden auch Qualitätskriterien bei der Auftragsvergabe gewichtige Berücksichtigung. Die Leistungen und im LV aufgeführten Mengen sind auf einen 2-Jahres-Zeitraum bezogen und wird auf ca. 357.500 € netto geschätzt. Der Auftraggeber behält sich nach diesem Zeitraum eine Verlängerungsoption für maximal weitere 2 Jahre vor. Hierbei wird das jährliche Auftragsvolumen auf 178.750 € netto geschätzt.

Kennung des Verfahrens: ad4a57d1-817d-407c-9dd0-71efe7458005

Interne Kennung: 25-16501

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ossietzkystraße 3

Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70174
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 357 500,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 715 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Teilnahmeanträge sind mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag (abrufbar unter der oben genannten Internetadresse) und den geforderten Erklärungen und Nachweisen zwingend innerhalb der Bewerbungsfrist in Textform über die Vergabeplattform einzureichen. Bewerbungen in Papierform, per Telefon, Telefax oder E-Mail sind nicht zugelassen. Fehlende Unterlagen werden nicht nachgefordert und führen zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Korruption:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Baugrund- und Schadstofferkundungen im Außenbereich
Beschreibung: Leistungen zu Baugrund- und Schadstoffuntersuchungen im Außenbereich sowie gutachterliche Begleitung bei der Ausführung von Baumaßnahmen in den

Liegenschaften des Staatlichen Hochbauamtes Stuttgart Es ist beabsichtigt einen Rahmenzeitvertrag mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer zu vergeben, über den regelmäßig anfallende Baugrundgutachten und Schadstoffuntersuchungen im Außenbereich als Einzelaufträge abgerufen werden sollen. Die Einsatzgebiete liegen hauptsächlich in und um Stuttgart sowie in und um Stetten am kalten Markt. Vereinzelt können auch Einsätze in anderen Gebieten erforderlich sein. Zu den Aufgaben gehören die gutachterliche Begleitung des Bauamtes durch Ortstermine (Schadstoffe im Baugrund und bodenmechanische Untersuchungen EBV, BBodSchV, DepV usw.), die Erstellung von Gutachten, die Probenahme und Analyse von Bodenproben und die Durchführung diverser bodenmechanischer Versuche und Untersuchungen. Teilweise wird innerhalb militärischer Schutzbereiche gearbeitet, weshalb vereinzelt persönliche Überprüfungen stattfinden und verschiedene Regularien und Vorgaben beachtet werden müssen. Die ausgeschriebenen Leistungen werden im Rahmen von Planungen für Bauprojekte oder im Rahmen von sich im Bau befindlichen Maßnahmen notwendig. Insbesondere bei laufenden Baumaßnahmen ist kurzfristiges und schnelles Agieren mit Vor-Ort-Termin, Angebotserstellung, Probennahmen, Analytik und Beurteilung erforderlich. Die Leistungen und im LV aufgeführte Mengen sind bezogen auf einen 2-Jahres-Zeitraum. Für die Dauer des Zeitraums der Jahre 1 und 2 ist mit einem Auftragsvolumen in Höhe von ungefähr 357.500 € netto zu rechnen. Der Leistungszeitraum soll am 01.06.2026 beginnen und bis zum 31.05.2028 laufen. Es besteht eine Verlängerungsoption für maximal weitere 2 Jahre. Zuschlagskriterium Stufe 2: Die Entscheidung über die Auftragserteilung basiert projektbezogen auf folgenden Kriterien: 50 % Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals sowie deren Auslastung und Verfügbarkeit, davon - Berufserfahrung (50%) - Fachl. Qualifikation (20%) - Soziale Interaktion im Team (10%) - Auslastung und Verfügbarkeit (20%) 30 % Projektabwicklung, davon - Zu erwartende Leistung und Herangehensweise an die gestellte Aufgabe anhand der Präsentation eines Referenzobjekts (40%) - Methoden der Terminkontrolle/Kostenkontrolle (25%) - Methoden der Qualitätssicherung (25%) - Präsenz vor Ort (10%) 20 % Honorar Das Angebot mit der niedrigsten geprüften Honorarsumme erhält die Höchstpunktzahl Siehe hierzu auch beiliegende Aufgabenbeschreibung. Die Bewerbung hat mit dem vom Auftraggeber vorgegebenen Teilnahmeantrag zu erfolgen. Der Teilnahmeantrag ist abrufbar unter der oben genannten Internetadresse. Dieses Verfahren wird unter der Vergabenummer 25-16501 durchgeführt. (Bei Rückfragen bitte angeben).
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es besteht eine Verlängerungsoption für maximal weitere 2 Jahre

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Raum Ludwigsburg

Postleitzahl: --

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Raum Esslingen

Postleitzahl: --

Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Raum Böblingen

Postleitzahl: --

Land, Gliederung (NUTS): Böblingen (DE112)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Raum Reutlingen

Postleitzahl: --

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Raum Tübingen

Postleitzahl: --

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Raum Rems-Murr

Postleitzahl: --

Land, Gliederung (NUTS): Rems-Murr-Kreis (DE116)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Raum Sigmaringen

Postleitzahl: --

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Raum Zollern-Alb-Kreis

Postleitzahl: --

Land, Gliederung (NUTS): Zollernalbkreis (DE143)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 715 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 715 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante Mindestzahl: 3 , Höchstzahl: 5.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die Gewährleistung des Datenaustauschs gemäß Teilnahmeantrag. Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Kriterium 1 - Erklärung über die Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Dienstleistungen (Techniker und Ingenieure) Kriterium 2 - entfällt Kriterium 3 - Verfügbarkeit Analytik auf der entspr. Baustelle Kriterium 4 - entfällt Kriterium 5 - Anzahl der Baugrundgutachten der letzten 3 Jahre Kriterium 6 - Nachweis der Erfahrung in/mit Baugrundgutachten in felsigem Untergrund (30%) Baugrundgutachten mit Bohrungen durch mehrere Grundwasserleiter (20%) Personal mit Nachweis Probenahme PN98 (20%) Erfahrung im Umgang mit gefährlichen Abfällen (30%) Der Auftragnehmer muss folgendes vorweisen können: - Fachkunde zur Probenahme nach LAGA PN 98 (EBV §8) - Sachkundequalifikation gem. TRGS 519 (GefStoffV) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Kriterien sowie der Eignung im Hinblick auf die beschriebenen spezifischen Anforderungen werden die in der bereitgestellten Matrix aufgeführten Kriterien zur Wertung herangezogen. Die Anlagen der Kriterien 3 und 6 soll auf insgesamt max. 6 Seiten, Format max. A 3 erfolgen. Über die Anzahl von 6 Seiten hinausgehende Einreichungen finden keine Berücksichtigung. Formate größer DIN A3 werden auf DIN A3 abgedeckt. Die Daten sind in lesbarer Größe darzustellen. Hinweis: Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften haben gemeinschaftlich die geforderten Referenzen vorzulegen. Der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaften können dabei Referenzen aller Mitglieder der Bewerber-/Bieter- und Arbeitsgemeinschaft zugerechnet werden. Ist vorgesehen, einzelne Leistungen an eine Unterauftragnehmerin oder einen Unterauftragnehmer zu vergeben und soll deren oder dessen Eignung bei der Bewertung der Referenzen berücksichtigt werden, sind diese Leistungen schlüssig darzustellen und die nachfolgenden Ausführungen zur Eignungsleihe zu beachten. Im Fall einer Eignungsleihe, sind die Referenzen jeweils für das Büro vorzulegen, auf dessen Eignung sich der Bewerber beruft. Zudem ist eine Erklärung dieses Büros vorzulegen, dass dem Bewerber die entsprechenden Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden und keine Ausschlussgründe vorliegen. Für die notwendigen Erklärungen sind die den Vergabeunterlagen beigefügten Muster zu verwenden. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Name der Bewerberin oder des Bewerbers sowie Name und berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleiterin oder des vorgesehenen Projektleiters. Im Falle einer Arbeitsgemeinschaft Angabe des bevollmächtigten Vertreters. Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen. Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Der

Auftragnehmer muss folgendes vorweisen können: - Fachkunde zur Probenahme nach LAGA PN 98 (EBV §8) - Sachkundequalifikation gem. TRGS 519 (GefStoffV) Hinweis: Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Erklärung über die Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Dienstleistungen (Techniker und Ingenieure)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe des Auftragsanteils für den möglicherweise Unteraufträge erteilt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen. Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Eigenerklärung Russland gemäß Verordnung (EU) 2022/576 Hinweis: Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen. Erklärung über die Gewährleistung des Datenaustauschs gemäß Teilnahmeantrag.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung

Beschreibung: --

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung

Beschreibung: --

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: ---

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.landbw.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19b30fa886c-1ab9ff7119c5d0dc>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/04/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.landbw.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/03/2026 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Staatl. Hochbauamt Stuttgart

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Hochbauamt Stuttgart

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatl. Hochbauamt Stuttgart

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Staatl. Hochbauamt Stuttgart

Registrierungsnummer: 08-A6669-28

Postanschrift: Ossietzkystr. 3

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70174

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle.hbas@vbv.bwl.de

Telefon: +49 711 21802 800

Fax: +49 711 21802 899

Internetadresse: <https://www.bundesbau-bw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Hochbauamt Stuttgart

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Ossietzkystraße 3

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70174
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle.hbas@vbv.bwl.de
Telefon: +49 711 21802 800
Fax: +49 711 21802 899
Internetadresse: <https://www.bundesbau-bw.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dc71a746-ba97-4a60-b17e-364b0cfccfb6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/02/2026 13:58:17 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 105744-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 31/2026

Datum der Veröffentlichung: 13/02/2026